

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 62 (1975)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stadt Zürich

Möchten Sie nicht auch bei uns in der Stadt Zürich als Lehrer tätig sein? Sie geniessen viele Vorteile. Zahlreiche Nachteile, die eine grosse Gemeinde für die Organisation der Schule mit sich bringt, konnten wir in den letzten Jahren beseitigen.

- Viele Lehrstellen in neuen oder zeitgemäß erneuerten Schulhäusern
- Ältere Schulhäuser werden intensiv modernisiert
- Moderne technische Unterrichtshilfen mit fachmännischem Service
- Zeitgemäss Regelung der Schulmaterialabgabe
- Klassenkredite für individuelle Bestellungen und Einkäufe
- Sonderaufgaben als Leiter von Kursen
- Kollegiale und gut organisierte Lehrerschaft
- Gelegenheit für die Mitarbeit in Lehrerorganisationen und Arbeitsgruppen
- Beteiligung an Schulversuchen

Die Arbeit in der Stadt Zürich schliesst weitere Vorteile ein:

- Reges kulturelles Leben einer Grossstadt
- Aus- und Weiterbildungsstätten
- Kontakt mit einer aufgeschlossenen und grosszügig denkenden Bevölkerung

Unsere Schulbehörden freuen sich über die Bewerbung initiativer Lehrerinnen und Lehrer. Auf Beginn des Schuljahres 1976/77 werden in der Stadt Zürich folgende

LEHRSTELLEN

zur definitiven Besetzung ausgeschrieben:

Schulkreis	Stellenzahl	Primarschule			Mädchenhandarbeit
		Ober- und Realschule		Sekundarschule	
		sprachl.-hist.	Richtung	math.-naturw.	Richtung
Uto	25				
Letzi	50				
Limmatthal	50, davon Sonderklassen: 2 an A, 3 an D, 2 an E				
Waidberg	35, davon Sonderklassen: 1 an A, 1 an B, 1 an D				
Zürichberg	12, davon Sonderklassen: 2 an D				
Glattal	35, davon 2 Lehrstellen an Sonderklassen				
Schwamendingen	6				
		Ober- und Realschule	Sekundarschule	math.-naturw.	Mädchenhandarbeit
Uto	2	2	3	3	4
Letzi	9	2	2	2	3
Limmatthal	10	1	1	1	7
Waidberg	3	2	3	3	5
Zürichberg	3	2	3	3	3
Glattal	8	3	3	3	2
Schwamendingen	3	—	—	—	2

Stadt Zürich Haushaltungsunterricht 2

Die Besoldungen richten sich nach den Bestimmungen der städtischen Lehrerbesoldungsverordnung und den kantonalen Besoldungsansätzen. Lehrern an Sonderklassen wird die vom Kanton festgesetzte Zulage ausgerichtet.

Die vorgeschlagenen Kandidaten haben sich einer vertrauensärztlichen Untersuchung zu unterziehen. Für die Anmeldung ist ein besonderes Formular zu verwenden, das beim Schulamt der Stadt Zürich, Amtshaus Parkring 4, 8027 Zürich, Büro 430, Tel. 01 - 36 12 20, intern 261, erhältlich ist. Es enthält auch Hinweise über die erforderlichen weiteren Bewerbungsunterlagen.

Bewerbungen für Lehrstellen an der Primarschule, an der Oberstufe und an der Arbeitsschule sind bis 15. September 1975 dem Präsidenten der Kreisschulpflege einzureichen.

Schulkreis

Uto	Herr Alfred Egli, Umlbergstrasse 1, 8002 Zürich
Letzi	Herr Kurt Nägeli, Segnesstrasse 12, 8048 Zürich
Limmatthal	Herr Hans Gujer, Badenerstrasse 108, 8004 Zürich
Waidberg	Herr Walter Leuthold, Rotbuchstrasse 42, 8037 Zürich
Zürichberg	Herr Theodor Walser, Hirschengraben 42, 8001 Zürich
Glattal	Herr Richard Gubelmann, Gubelstrasse 9, 8050 Zürich
Schwamendingen	Herr Dr. Erwin Kunz, Erchenbühlstrasse 48, 8046 Zürich

Die Anmeldung darf nur in **einem** Schulkreis erfolgen.

Bewerbungen für den Haushaltungsunterricht sind bis 15. September 1975 an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich, zu richten.

Der Schulvorstand

Information zur Berufswahl



Dieses Inserat richtet sich an die Mädchen und Jünglinge im 9. Schuljahr (Bezirks-, Real-, Sekundarschule), die mehr lernen wollen, um später im Beruf vorne zu sein.

Coupon an eine dieser Adressen senden:

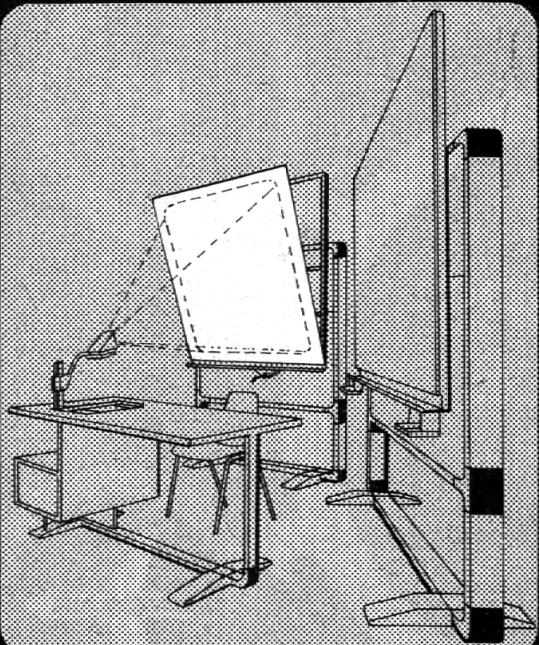
Biel	Kantonale Verkehrs- und Verwaltungsschule, 2500 Biel
Luzern	Zentralschweizerische Verkehrsschule, 6000 Luzern
St. Gallen	Kantonale Verkehrsschule, 9000 St. Gallen
Basel	Kantonale Handelsschule, Verkehrsabteilung, 4000 Basel
Fribourg	Collège Cantonal St. Michel, Section Administration (pour garçons), 1700 Fribourg
Neuchâtel	Ecole supérieure de commerce, Section Administration, 2000 Neuchâtel
Olten	Kantonsschule Olten, Verkehrsabteilung, 4600 Olten



Senden Sie mir bitte unverbindlich das Unterrichtsprogramm und die Anmeldeunterlagen mit dem Prüfungsdatum Ihrer Verkehrsschule sowie Informationen über die späteren Einsatzmöglichkeiten in den verschiedenen Betrieben.

Meine Adresse: _____

weyel Visuelle Einrichtungen



Leichter lehren und lernen mit visuellen Einrichtungen von weyel

Voraussetzung für einen spannenden Bild-Ton-Unterricht ist eine ausgeklügelte visuelle Einrichtung.

Die visuellen Einrichtungen von Weyel kennt man seit vielen Jahren in vielen Ländern, schätzt die hohe Qualität, die Funktionssicherheit und auch die vernünftigen Preise.

Bei der Entwicklung und Herstellung von ausgeklügelten visuellen Einrichtungen spielen die Fachleute von Weyel eine ganz bedeutende Rolle. Sie haben Erfahrung! Und sie arbeiten mit Pädagogen zusammen, darum wissen sie, worauf es ankommt.

**Die Weyel-Einrichtungen haben auch in
unseren Schulen schon Schule gemacht!**

Verkauf in der deutsch- und italienischsprachigen Schweiz
(Tessin):

leugger

Möbelwerkstätten
Postfach 4028 Basel
Lehennattstr. 244
Telefon 061 42 08 77

1-8-375



MIPOFOLIE

Kartenschutzfolie, matt und glänzend

TURICUM

**Bücherschutzfolie, die unverwüstliche
Schutzfolie für Bücher aller Art – seit
Jahren bewährt**

TRANSPASEAL

**Bücherschutzfolie, die speziell klare und
geschmeidige Schutzfolie**

Diese Peyer-Produkte sind geprüft –
Profitieren Sie von unserem Service
und verlangen Sie Dokumentationen
und Muster

peyer+co ag

Seminarstr. 28 8042 Zürich
Telefon 01/26 46 63 - 65

Für Schule und Haus



Alle Musikalien
Streichinstrumente
Blasinstrumente
Zubehör
Gitarren

Schmitz Musikhaus

Kirchenstr. 1, b/Kolinplatz ZUG Telefon 21 02 15

**Berücksichtigen
Sie bitte unsere
Inserenten**



WIR SIND DAS
SCHULMOEBEL
VON MÖBIL

WIR SIND MÖBIL

WIR SIND MÖBIL

Die Mobil-Fabrikationsprogramme umfassen Schulmöbel für alle Altersstufen. Den jeweiligen Besonderheiten trägt Mobil durch gutdurchdachte Konstruktion ganz besonders Rechnung. Vorzügliches Material und gepflegte Details kennzeichnen die Mobil-Schulmöbel und ergeben die bekannte Mobil-Qualität.

Ein ausgesprochene Mobil-Spezialität ist die Planung und die Ausführung von Spezialmöblierungen in Zusammenarbeit mit Architekt und Lehrerschaft. Der gut ausgebauten Mobil-Kundendienst ist sprichwörtlich.

Die Mobil-Fabrikationsprogramme umfassen Schulmöbel für alle Altersstufen. Den jeweiligen Besonderheiten trägt Mobil durch gutdurchdachte Konstruktion ganz besonders Rechnung. Vorzügliches Material und gepflegte Details kennzeichnen die Mobil-Schulmöbel und ergeben die bekannte Mobil-Qualität.

Ein ausgesprochene Mobil-Spezialität ist die Planung und die Ausführung von Spezialmöblierungen in Zusammenarbeit mit Architekt und Lehrerschaft. Der gut ausgebauten Mobil-Kundendienst ist sprichwörtlich.

Schulmöbel für alle Schulstufen

Das Mobil-Fabrikationsprogramm umfasst Schulmöbel für alle Altersstufen. Den jeweiligen Besonderheiten trägt Mobil durch gutdurchdachte Konstruktion ganz besonders Rechnung. Vorzügliches Material und gepflegte Details kennzeichnen die Mobil-Schulmöbel und ergeben die bekannte Mobil-Qualität.

Eine ausgesprochene Mobil-Spezialität ist die Planung und die Ausführung von Spezialmöblierungen in Zusammenarbeit mit Architekt und Lehrerschaft. Der gut ausgebauten Mobil-Kundendienst ist sprichwörtlich.



Mobil-Werke
U. Frei
9442 Berneck
Tel. 071 7122 42

